

Vorsicht

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **118 (1992)**

Heft 29

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-613146>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Herr Müller

HANSPETER WYSS

Keine Angst, Herr Müller,
er ist bloss allergisch
auf Akten!



Äther-Blüten

In einer Diskussion über Risiko im «Forum» von S2 war zu hören: «Ist es nicht ein Risiko, die Abschätzung des Risikos den Fachleuten zu überlassen?»

Liberal ist, ...

... wessen Interessen im Augenblick nicht gefährdet sind. am

Ohohr

Matt-Scheibchen

«Ich habe noch nie von Ihrer Firma gehört!»
«Ja, lesen Sie denn nie die Konkursberichte??» wr

Übrigens

Glauben Sie niemandem — vor allem nicht Leuten, die zu Ihnen sagen: «Glauben Sie niemandem!» rs



öff

Lieber ... ein erregter Bekannter als ein unbekannter Erreger. am

Frage des Willens

Ein Intelligenter kann einer Million Dummköpfen weiterhelfen, wenn die es wollen — aber eine Million Intelligenter können keinem einzigen Dummkopf weiterhelfen, wenn der es nicht will. rs

Umwelt-Gipfel

Wenn es so weitergeht, wird es bald heissen: Natur — Wegen Umbau geschlossen! wr

Vorsicht
Als Bruchstück kann sogar die Wahrheit Mode werden! rs

Gleichungen

In der Abteilung «Beziehungskisten» erschien ein 320 Seiten starkes Buch (von John Gray): «Männer sind anders. Frauen auch!» bu

Highlights aus der Werbung

«Sehr geehrte Damen und Herren — dies ist kein Staubsauger. Er sieht zwar genauso aus, und staubsaugen kann er auch ...» wr

Aufgegabelt

Aus dem «Waschzettel» zur Ausstellung «Tarnung» im Basler Museum für Gestaltung: «Das «Sichtbarmachen von Unsichtbarem» gilt als hohe Kunst, ja Kunst wurde ausdrücklich so definiert. Das Unsichtbarmachen von Sichtbarem ist aber eine Kunst, die nicht minder gekonnt sein kann. Abgesehen davon, abgesehen auch davon, dass die Tarnkünste sogar kunstgeschichtlich registrierbare Auswirkungen hatten, ist die Gestaltung des Unsichtbaren ein Phänomen, das zunehmend auch unsere Umgebung prägt und das wir wahrscheinlich nur deshalb so wenig wahrnehmen, weil es in der Natur dieser Sache liegt, versteckt zu sein.» bo

Nebengeräusch

Amänd gehört das mit zum Schicksal des Westens, dass sich nicht die klugen Köpfe, sondern die grossen Röhren vermehren ... Boris

Lösung des Bilderrätsels von Seite 24:
Im eigenen

S C H A C H

Auflösung von Seite 24: Der Gewinnzug hiess 1. Sxg6+! und Schwarz gab sogleich auf. Wegen 1. ... hxg6 2. Dxg6 und gegen 3. Th1+ wäre kein Kraut gewachsen.